

Übernahme abgeschlossen: Weidmüller erwirbt Bosch Rexroth Monitoring Systems

Detmold / Dresden, 1. November 2016. Nach Freigabe durch die Wettbewerbsbehörden: Die Weidmüller Gruppe übernimmt zum 1. November 2016 die Bosch Rexroth Monitoring Systems GmbH von der Bosch Rexroth AG. Weidmüller verstärkt damit seine bestehenden Aktivitäten im Windbereich und erweitert sein Lösungsportfolio rund um die Condition Monitoring Technologien. Die neue Unternehmenstochter mit 25 Mitarbeitern am neuen und alten Sitz in Dresden firmiert ab sofort unter dem Namen „Weidmüller Monitoring Systems“.

„Die Weidmüller Monitoring Systems bringt frischen Wind in unser bestehendes Lösungsangebot für die Windkraftbranche“, sagt Dr. Peter Köhler, Vorstandsvorsitzender der Weidmüller Gruppe anlässlich des Closings. „Mit unserer neuen Tochter und ihrer Exzellenz im Bereich der rotorblattbasierten Schadendetektion für Windenergieanlagen gewinnt unser Angebot für die Zustandsüberwachung von Windkraftanlagen in Deutschland und weltweit erheblich an Attraktivität. Wir freuen uns, ab sofort gemeinsam mit unseren neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit maßgeschneiderten Automatisierungslösungen die Windenergie der Zukunft zu gestalten.“

Mit der Transaktion übernimmt die Weidmüller Gruppe den bisherigen Standort in Dresden, in dem Condition Monitoring Systeme für Windenergieanlagen entwickelt, gefertigt und vertrieben werden. In Dresden findet am 1. November unter Beteiligung des Vorstands Elke Eckstein eine Feier zur offiziellen Übernahme und dem ersten Tag unter dem Dach der Weidmüller Gruppe statt.

Die Weidmüller Gruppe möchte mit der Übernahme des zukünftig unter dem Namen „Weidmüller Monitoring Systems GmbH“ (WMS) am Markt vertretenen Unternehmens ihre Aktivitäten im Windbereich verstärken. Diese überwachen insbesondere den Zustand der Rotorblätter und bieten unter anderem die

Möglichkeit, Eisansatz an den Rotorblättern zu diagnostizieren. Die im Markt verfügbaren Lösungen der Bosch Rexroth Monitoring Systems GmbH sind vor allem unter der Marke BLADEcontrol® bekannt.

Über den Kaufpreis haben die beiden Unternehmen Stillschweigen vereinbart. Die Gesellschaft befindet sich auf Wachstumskurs und erwartet bereits dieses Jahr einen deutlich höheren Umsatz als im Vorjahr.

Weidmüller – Ihr Partner der Industrial Connectivity

Als erfahrene Experten unterstützen wir unsere Kunden und Partner auf der ganzen Welt mit Produkten, Lösungen und Services im industriellen Umfeld von Energie, Signalen und Daten. Wir sind in ihren Branchen und Märkten zu Hause und kennen die technologischen Herausforderungen von morgen. So entwickeln wir immer wieder innovative, nachhaltige und wertschöpfende Lösungen für ihre individuellen Anforderungen. Gemeinsam setzen wir Maßstäbe in der Industrial Connectivity. Die Unternehmensgruppe Weidmüller verfügt über Produktionsstätten, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in mehr als 80 Ländern. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte Weidmüller einen Umsatz von 696 Mio. Euro mit rund 4.500 Mitarbeitern.

Kontakt: Marion Sommerwerck
Unternehmenskommunikation
Telefon: 05231 / 14-291401
E-Mail: marion.sommerwerck@weidmueller.de